

NRW: A13 nur für neu ausgebildet Grundschullehrer?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 8. Februar 2018 22:51

Zitat von Mikael

Falsch. Selbst wenn die Klassengrößen und die Unterrichtsverpflichtung herabgesetzt werden, so hat das, wie die Erfahrung zeigt, nur einen kurzfristigen Effekt. Gerade diese Maßnahmen werden bei sinkenden Steuereinnahmen oder auch nur einem Wechsel der Landesregierung wieder einkassiert, so dass man am Ende als Lehrkraft mit leeren Händen darsteht. Gehaltserhöhungen hingegen hat man erst einmal sicher, die Hürde da im Nachhinein wieder zu kürzen ist VIEL höher. **Für Klassengrößen und Unterrichtsverpflichtung gibt es keinen Bestandsschutz! Politische Versprechungen in diesem Bereich sind vollkommen wertlos!**

...

Da ist sicherlich was dran, Mikael.

Trotzdem denke ich, dass einfach nur mehr Gehalt nicht das ist, was wir jetzt brauchen !!! Klar, dann können wir uns selbst entlasten (Teilzeit), aber bei vielen anderen Belastungen hilft uns das nicht !

Nun müsste man überlegen, **wie man wirksam verhindern kann**, dass Entlastungen wieder einkassiert werden. Die Gefahr verhehle ich nicht. Die Lösung heißt womöglich Gewerkschaft (die nicht nur auf mehr Geld setzen)???